

# SPIEGELBESTSELLER

Im Auftrag des SPIEGEL wöchentlich ermittelt vom Fachmagazin „buchreport“; nähere Informationen und Auswahlkriterien finden Sie online unter: [www.spiegel.de/bestseller](http://www.spiegel.de/bestseller)

Und hat der alten Harper Lee von heute niemand gesagt, dass jegliches Argument für Rassentrennung, wie sie es Atticus Finch im Roman in den Mund legt, jenseits von historischer Betrachtung für Leser im Jahr 2015 ein wenig seltsam klingen muss? Musste sie nicht befürchten, dass „Gehe hin, stelle einen Wächter“ ihren Weltroman als eine Lüge dastehen lassen könnte? Folgerichtig hat sie einer Veröffentlichung lange nicht zugestimmt.

Ein paar Wochen nach der Bekanntgabe des neuen Buchs gingen bei den Behörden des Staats Alabama anonyme Hinweise ein. Daraufhin wurde auf „elder abuse“ ermittelt, Missbrauch oder Ausnutzung von alten Menschen. Weil es sich um die berühmteste Bürgerin des Bundesstaats handelte und um viel Geld ging – Lee verdient nur an den Rechten von „Wer die Nachtigall stört“ rund drei Millionen Dollar jedes Jahr –, wurde der Fall weitergeleitet an Joe Borg, den Leiter der Alabama Securities Commission, die sonst auch den großen Fällen von Finanzbetrug nachgeht.

Borg ist klein, kompakt und trägt den Schnauzer eines Ermittlers alter Schule. In New York hat er in den Neunzigerjahren die Ermittlungen gegen den Finanzbetrüger Jordan Belfort geleitet, dessen Fall der Film „The Wolf of Wall Street“ erzählt.

Borg erzählt, er habe zwei seiner Ermittler zu Harper Lee geschickt. Sie hätten die Leiterin des Heims vernommen, die persönliche Pflegerin sowie Harper Lee selbst. Er lacht, als er davon berichtet, wie die alte Schriftstellerin versucht habe, seine Männer sofort rauszuschmeißen. Sie habe sich belästigt gefühlt von dem Besuch. Natürlich wisse sie, dass sie im Begriff sei, ein Buch zu veröffentlichen, natürlich wisse sie, dass sie es vor fast 60 Jahren geschrieben und bisher nie publiziert habe – was das für dämliche Fragen seien? Auch die Heimleiterin und die Pflegerin bestätigten, dass Lee durchaus alles mitbekomme, mehr als einem lieb sei im Übrigen.

Für ihn, sagt Joe Borg, endete der Fall genau hier. Er ließ die Ermittlungen einstellen. Aber all die Ungereimtheiten und Widersprüchlichkeiten von Tonja Carter?

„Die sind eigenartig“, sagt Borg. „Aber sie stellen kein Verbrechen dar. Nur das habe ich zu bewerten. Kann es sein, dass Harper Lee von irgendjemandem in etwas hineingequetscht wurde, was sie ursprünglich nicht wollte? Absolut. Nur ist das kein Straftatbestand, sondern kommt in jeder zweiten Familie vor.“ Sobald ihm jemand neue Anhaltspunkte präsentiert, sagt Borg, mache er den Fall wieder auf – bis dahin habe er Wichtigeres zu tun.

Uns, die wir dann etwas ratlos in Alabama standen, blieb nichts anderes, als Harper Lees neuen, alten Roman zu lesen. Er ist auf schmerzhaft Weise die bessere Literatur, weil er moralisch nicht so selbstgewiss ist, sondern unsicher wie wir alle. ■

## Belletristik

- 1 (1) **Dörte Hansen**  
**Altes Land** Knaus; 19,99 Euro
- 2 (4) **Fredrik Backman**  
**Oma lässt grüßen und sagt,  
es tut ihr leid** Fischer Krüger; 19,99 Euro
- 3 (7) **Ralf Rothmann**  
**Im Frühling sterben** Suhrkamp; 19,95 Euro
- 4 (3) **Jussi Adler-Olsen**  
**Verheißung** dtv; 19,90 Euro
- 5 (2) **Donna Leon** **Tod zwischen  
den Zeilen** Diogenes; 23,90 Euro
- 6 (5) **Martin Suter**  
**Montecristo** Diogenes; 23,90 Euro
- 7 (6) **Klaus Modick** **Konzert ohne  
Dichter** Kiepenheuer & Witsch; 17,99 Euro
- 8 (12) **Robert Seethaler**  
**Ein ganzes Leben** Hanser Berlin; 17,90 Euro
- 9 (9) **Amos Oz**  
**Judas** Suhrkamp; 22,95 Euro
- 10 (8) **Lee Child**  
**Der Anhalter** Blanvalet; 19,99 Euro
- 11 (16) **Michel Houellebecq**  
**Unterwerfung** DuMont; 22,99 Euro
- 12 (19) **Lucinda Riley** **Die sieben  
Schwestern** Goldmann; 19,99 Euro
- 13 (11) **Martin Walker**  
**Provokateure** Diogenes; 23,90 Euro
- 14 (17) **Victoria Aveyard**  
**Die Farben des Blutes –  
Die rote Königin** Carlsen; 19,99 Euro
- 15 (10) **Haruki Murakami** **Wenn der Wind  
singt/ Pinball 1973** DuMont; 19,99 Euro
- 16 (20) **Sebastian Fitzek**  
**Passagier 23** Droemer; 19,99 Euro
- 17 (13) **Tess Gerritsen**  
**Der Schneeleopard** Limes; 19,99 Euro
- 18 (15) **Kai Meyer**  
**Die Seiten der Welt –  
Nachtland**  
FJB; 19,99 Euro  
Märchenhafte Abenteuer-  
geschichte um das Mädchen  
Furia, das die Gabe der  
Bibliomantik – der Magie der  
Bücher – geerbt hat  

- 19 (-) **Anthony Doerr** **Alles Licht, das  
wir nicht sehen** C. H. Beck; 19,95 Euro
- 20 (18) **Siri Hustvedt**  
**Die gleißende Welt** Rowohlt; 22,95 Euro

## Sachbuch

- 1 (6) **Dalai Lama** **Der Appell des Dalai Lama  
an die Welt** Benevento; 4,99 Euro
- 2 (2) **Wilhelm Schmid**  
**Gelassenheit** Insel; 8 Euro
- 3 (1) **Jürgen Todenhöfer** **Inside IS –  
10 Tage im „Islamischen Staat“**  
C. Bertelsmann; 17,99 Euro
- 4 (3) **Ajahn Brahm** **Der Elefant,  
der das Glück vergaß** Lotos; 16,99 Euro
- 5 (5) **Peter Wohlleben** **Das geheime Leben  
der Bäume** Ludwig; 19,99 Euro
- 6 (4) **Thomas Gottschalk**  
**Herbstblond** Heyne; 19,99 Euro
- 7 (9) **Helmut Schmidt** **Was ich noch  
sagen wollte** C. H. Beck; 18,95 Euro
- 8 (11) **Ajahn Brahm**  
**Die Kuh, die weinte** Lotos; 15,99 Euro
- 9 (13) **Maïke van den Boom** **Wo geht's denn  
hier zum Glück?** Fischer Krüger; 18,99 Euro
- 10 (8) **Hape Kerkeling** **Der Junge muss  
an die frische Luft** Piper; 19,99 Euro
- 11 (10) **Udo Ulfkotte**  
**Gekaufte Journalisten** Kopp; 22,95 Euro
- 12 (-) **Anne Berest / Audrey Diwan /  
Caroline de Maigret / Sophie Mas**  
**How to Be Parisian Wherever You Are**  
btb; 14,99 Euro
- 13 (-) **Bruno Preisendörfer** **Als Deutschland  
noch nicht Deutschland war**  
Galiani; 24,99 Euro
- 14 (-) **Victor Klemperer**  
**Man möchte immer  
weinen und lachen  
in einem**  
Aufbau; 19,95 Euro  
Neu entdecktes Tagebuch  
des scharfsichtigen Chronis-  
ten über das Chaos  
nach dem Ersten Weltkrieg  

- 15 (-) **Udo Ulfkotte**  
**Mekka Deutschland** Kopp; 19,95 Euro
- 16 (7) **Bettina Tietjen**  
**Unter Tränen gelacht** Piper; 19,99 Euro
- 17 (12) **Bernard Cornwell**  
**Waterloo – Eine Schlacht verändert  
Europa** Wunderlich; 24,95 Euro
- 18 (16) **Françoise Gilot / Malte Herwig**  
**Die Frau, die Nein sagt**  
Ankerherz; 29,90 Euro
- 19 (-) **Reinhold Messner**  
**Absturz des Himmels** S. Fischer; 19,99 Euro
- 20 (17) **Thilo Bode**  
**Die Freihandelslüge** DVA; 14,99 Euro